

1. Record Nr.	UNINA9910141621503321
Titolo	Journal of marketing analytics
Pubbl/distr/stampa	[Basingstoke, Hampshire] : , : Macmillan Publishers Ltd., , [2013]- ©2013-
ISSN	2050-3326
Descrizione fisica	1 online resource
Disciplina	658.80072
Soggetti	Marketing research Marketing Periodicals.
Lingua di pubblicazione	Inglese
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Periodico
Note generali	Refereed/Peer-reviewed

2. Record Nr.	UNINA9910563023903321
Autore	Dimitrov Georgi P
Titolo	Kultur im Transformationsprozess Osteuropas. Zum Wandel kultureller Institutionen am Beispiel Bulgariens nach 1989 / Georgi P. Dimitrov
Pubbl/distr/stampa	Frankfurt a.M. , : PH02, 2009
Edizione	[1st, New ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (205 p.) : , EPDF
Collana	Bulgarische Bibliothek - Neue Folge ; 14
Soggetti	History
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Peter Lang GmbH, Internationaler Verlag der Wissenschaften
Nota di contenuto	Einleitung - Theoretischer Teil - Begriffe - Wechselbeziehungen - Institutionalisierung nationaler Kulturen in Osteuropa - Das 18. und 19. Jahrhundert - Osteuropa 1945 - 1989 - Bulgarien - Fazit - Kulturelle Institutionen im Transformationsprozess am Beispiel Bulgariens - Kultur im Zeichen der Wende 1989 - Die Folgen der Wende: Entstaatlichung, Desintegration und Reform - Erste Prioritäten der Kulturpolitik nach der Wende - Entwicklung nichtstaatlicher Akteure in der Kultur - Exkurs: Literatur im Spannungsfeld von Tradition und Moderne - Kontinuität und Wandel der Nationalkultur - Zusammenfassung und abschließende Bemerkungen
Sommario/riassunto	Die Wende in Osteuropa 1989 brachte die Geschichte zu einem vorläufigen Ende und einem viel versprechenden Neuanfang. Der darauf folgende Transformationsprozess, beeinflusst durch externe Faktoren wie den EU-Beitritt, ließ den Wandel primär in einem politischen und ökonomischen Licht erscheinen. Fast ausgeblendet blieb dagegen die Transformation des Nationalstaates im Bereich der Kultur, die durch den Rückzug des Staates, die Entstehung privater Akteure und internationale Vernetzung gekennzeichnet wurde. Die leitende Frage dieses Buches ist daher, ob der Wandel in Kultur und Kulturpolitik ähnlich weitreichend war wie etwa der Übergang der Staatswirtschaft zur Marktwirtschaft oder des Einparteiensystems zur Demokratie. Das Buch sucht Antworten auf diese Frage, indem es die Entwicklungen in Bulgarien nach der Wende an Hand ausgewählter Beispiele untersucht. Neben der Textanalyse wurden im Rahmen des Projekts Interviews mit

bulgarischen Experten aus Kulturpolitik, Musik, Theater,  
Kulturverwaltung, Literatur, Kritik und Wissenschaft, Kulturstiftungen,  
Veranstaltungswesen, Kunstverbände und Fachmedien durchgeführt.

---